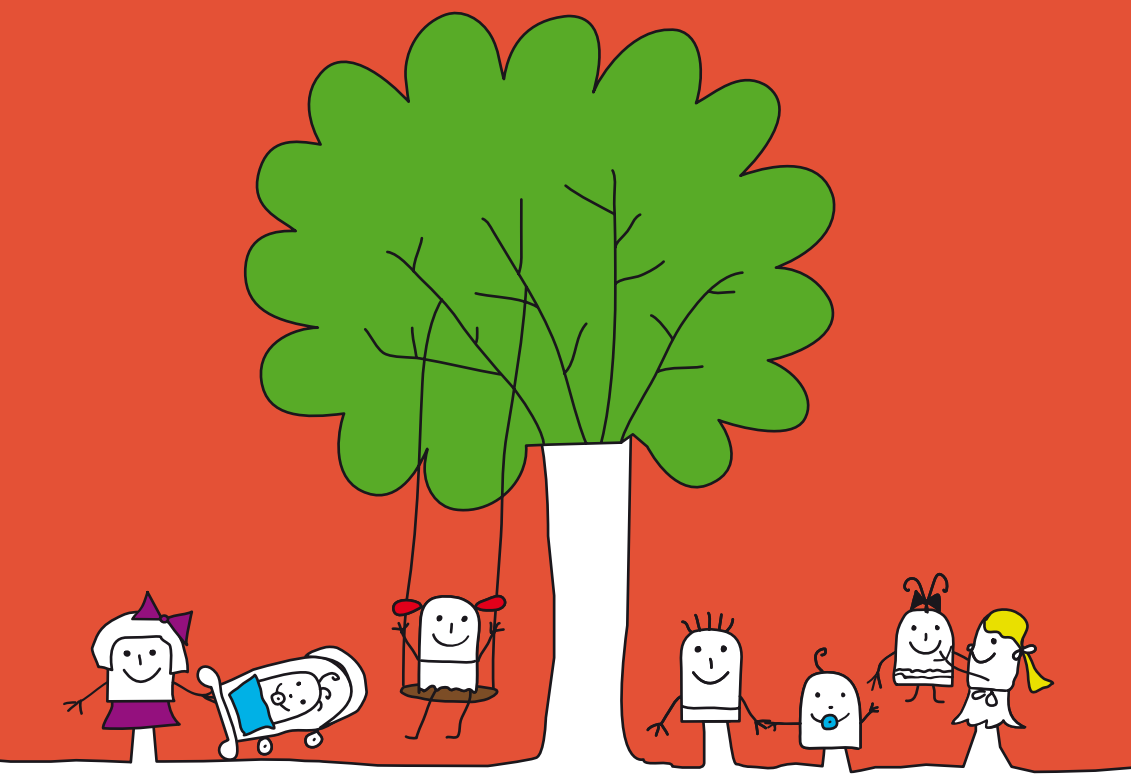
Kinderhaus Schwalbacher Straße



DEUTSCHER KINDERSCHUTZBUND E.V. (DKSB)

die lobby für kinder

Deutscher Kinderschutzbund
Ortsverband Wiesbaden e.V.

KINDERHAUS SCHWALBACHER STRASSE

Die Umsetzung des **Situationsansatzes** in unserem Kinderhaus bedeutet, dass im Mittelpunkt unseres pädagogischen Handelns die Lebenssituation der Kinder, mit ihren Erfahrungen, Lebensbedingungen und ihrem sozialen Umfeld steht.

Dies bedeutet immer ein Lernen in Zusammenhängen unter Einbeziehung aller Faktoren und Menschen, die die kindliche Lebenswelt beeinflussen. Das Kinderhaus ist ein Teil der kindlichen Lebenswelt, die von den Kindern selbst, von den Eltern, dem sozialen Umfeld und den ErzieherInnen aktiv mitgestaltet wird. Aus unseren Beobachtungen der Kinder entwickeln wir zeitnah Projekte und Angebote, die auf das Interesse der Kinder stoßen und sie in ihrer Entwicklung fördern.

Die Bedeutung des Spiels
Spielen, Lernen und Entwicklung sind untrennbar miteinander verbunden! Insbesondere lernen kleine Kinder durch spielerisches Tun. Nur während des Spiels, dieser scheinbar so mühelosen Beschäftigung des Kindes, setzt sich das Kind auf seine eigene Art mit seiner sozialen Umwelt auseinander, erforscht, begreift und „erobert“ sie. Es macht sich ein Bild von der Welt, d.h. es bildet sich!
Deshalb ist das ausdauernde und konzentrierte – in sich versunkene – Spielen für die kindlichen Lern- und Entwicklungsprozesse von nicht zu unterschätzender Bedeutung.
Wir lassen Raum dafür!

Picknick im Wald

EIN KLEINER ÜBERBLICK ÜBER UNSERE VIELFÄLTIGEN ANGEBOTE:

Neben dem „freien Spiel“ bieten wir vielfältige Spiel- und Lernmöglichkeiten, die teilweise verbindlich für die Kinder sind oder freiwillig wahrgenommen werden können. Die Inhalte werden immer wieder überarbeitet, so dass Sie im folgenden nur eine beispielhafte Auflistung finden:

- Schulkindergruppe
- Kinderkonferenz
- Waldtage
- Ausflüge, Theater, Besuche in Handwerksbetrieben, der Feuerwehr u.a.
- Experimente mit naturwissenschaftlichen Grundlagen
- Sprachförderung
- Zahlen und Umgang mit Mengen
- Vorlesegruppe
- „Planschen“ im Kinderbad

Gerne überreichen wir Ihnen auch unsere ausführliche Konzeption, in dieser können Sie noch mehr erfahren.

Internationales Backen

ELTERN UND ERZIEHERINNEN SIND PARTNER

Gemeinsam schaffen wir es

Erziehung und bestmögliche Förderung des Kindes kann nur gelingen, wenn Eltern und ErzieherInnen eng und vertrauensvoll zusammen arbeiten. Das ist in jedem Alter der Kinder wichtig, aber um so mehr, je kleiner die Kinder sind. Deshalb sind uns auch Eltern herzlich willkommen. Sie können mit uns gemeinsam Feste gestalten, sich im Elternbeirat engagieren oder sich mit eigenen Ideen und ihren besonderen Fähigkeiten einbringen.

Bei Bedarf können Eltern das interne Beratungsangebot des Kinderhauses zu Erziehungsfragen in Anspruch nehmen oder an einem Eltern-Kurs des Deutschen Kinderschutzbundes „Starke Eltern – Starke Kinder“® teilnehmen. Gerne bieten wir auch einen Kurs in unserem Kinderhaus an.

WIR ARBEITEN NACH DEM KONZEPT DER TEILÖFFNUNG

In der teiloffenen Arbeit fühlen sich die Kinder in ihrer Basisgruppe mit den für sie zuständigen ErzieherInnen zugehörig. In dieser Gruppe werden sie eingewöhnt und erfahren, insbesondere am Anfang, emotionale Sicherheit und Geborgenheit. Hier finden die Kinderbesprechungen statt und in dieser Gruppe nehmen sie die Mahlzeiten ein. Aus dieser Sicherheit heraus entwickeln die Kinder in der Regel automatisch das Bedürfnis, ihren Spiel-Raum zu erweitern und beginnen langsam die gesamte Einrichtung zu erkunden. Die beiden Krippengruppen und die drei Kindergemeinschaftsgruppen sind jeweils zueinander geöffnet.

Gerne nehmen die Kinder dann an den gruppenübergreifenden Angeboten und Projekten, die für die verschiedenen Alters- und Interessengruppen konzipiert wurden, teil.
Die Kinder können auch, nach Absprache bzw. in Begleitung, die vielfältigen Raumangebote und Spielecken des Kinderhauses nutzen, dies auch „bereichsübergreifend“, z.B. den Turnraum, den Vorschulkinderraum, die Snoozleecke oder verschiedene Rollenspielbereiche. Auch im „naturnah“ gestalteten Außengelände spielen die Kinder aller Altersgruppen miteinander und finden dort vielfältige Spiel -und Lernbereiche vor.

Sag‘ es mir, und ich werde es vergessen.
Zeige es mir, und ich werde es erinnern.
Lass es mich tun, und ich werde es verstehen.
Konfuzius

Barbara Metzler Kinderhausleiterin

Kinderhaus Schwalbacher Straße
Schwalbacher Straße 76
65183 Wiesbaden

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 7.30 bis 17.00 Uhr
montags ab 15.00 Uhr Betreuung nach Absprache

Tel. 0611 - 5319122 · **Fax** 0611 - 5319124
E-Mail: kh-schwalbacher@kinderschutzbund-wi.de
www.kinderschutzbund-wi.de

Kinderhaus Schwalbacher Straße – da ist was los
Bei uns sollen die Kinder die Chance haben, als selbstbewusste, entscheidungsfreudige Persönlichkeiten heranzuwachsen. Jedes Kind mit seinen individuellen Bedürfnissen ist uns willkommen und wird in seiner Einmaligkeit unterstützt und begleitet. In unserem Kinderhaus mit 71 Kindern in zwei Krippengruppen (0,5bis 3 Jahre) sowie drei Kindergemeinschaftsgruppen (ein Jahr bis zur Einschulung) wird vielfältig gelernt, gespielt, erlebt und es werden bunte Erfahrungen gesammelt.

Lage des Kinderhauses
Obwohl im verkehrsreichen Dreieck Kastell-, Platter- und Schwalbacher Straße (die Linie 6 hält direkt vor dem Gelände) gelegen, gleicht das Außengelände einer grünen Oase mitten in der Stadt. Von Verkehrslärm unbeeinträchtigt können die Kinder unter teilweise altem und aufgeforstetem Baumbestand ungestört im Grünen spielen.

Konzept und Layout **www.vollblut-agentur.de**